



Ortsverband Schönbuch

Altdorf • Hildrizhausen • Holzgerlingen • Schönaich •
Steinenbronn • Waldenbuch • Weil im Schönbuch

AfD-Mitteilung in den Amtsblättern KW12 2023

Dank an Impfkritiker – nicht an Impfbefürworter

Der Böblinger Landrat Bernhard lud kürzlich 174 Personen aus dem Landkreis ein, um sich für deren Einsatz in der Pandemie-Zeit zu bedanken. Die Vorsitzende der Kreisärzteschaft des Landkreises wird dazu in der Presse zitiert, dass das Netzwerk erhalten werden sollte, um bei einem möglichen Krisenfall „erfolgreich“ handeln zu können.

Diese Mitteilung erzeugt einen sehr schalen Beigeschmack, berichten mittlerweile ja sogar die Mainstream-Medien über Impfschäden und Sinnlosigkeit vieler Maßnahmen. Akteure aus dem Regierungslager der Ampel, aber auch aus der grünen Landesregierung, müssen sich viele Fragen gefallen lassen.

Aufklärung tut not - und dazu zählt auch eine juristische Aufarbeitung der Gängelung und Übergrifflichkeiten des Staates, bis in die Städte und Gemeinden hinein. Wer erinnert sich nicht an die Restriktionen bei Nichteinhaltung der Maskenpflicht, an Ausgangssperren und Wegsperren ganzer Bevölkerungsgruppen? An „Hassreden“ gegen Ungeimpfte?

Die AfD fordert einen Fond, um einen Teil der erhobenen Corona-Strafen zurückzuzahlen. Ähnliches verlautete jüngst aus Österreich. Dort soll nicht nur auf Werbung für die Impfung verzichtet werden, sondern auch verhängte Strafen für rechtswidrig erklärt und Entschädigungen bezahlt werden.

Die AfD im Schönbuch bedankt sich bei allen Impfkritikern.

Steffen Ernle

AfD-Mitteilung in den Amtsblättern KW10 2023

Ehemaliger Zeitsoldat und Bundestagsabgeordneter Hannes Gnauck im Schönbuch

Vor gut gefüllten Reihen konnte die AfD im Schönbuch jüngst den Bundestagsabgeordneten Hannes Gnauck im Schönbuch begrüßen. Der Uckermärker aus der Nachbarschaft der ehemaligen Kanzlerin Angela Merkel ist zudem seit einigen Wochen Vorsitzender der AfD-Nachwuchsorganisation „Junge Alternative“. Mit dem gemeinsam gesungenen „Brandenburger Heimatlied“ wurde ein informativer Abend eröffnet.

Begrüßt wurde auch die komplette AfD-Fraktion im Böblinger Kreistag.

Gnauck berichtete mit vielen persönlichen Eindrücken über seinen Dienst als Zeitsoldat. 2014 aus Idealismus verpflichtet, bewarb er sich 2019 erfolgreich um ein Kommunalmandat für die AfD, um kurz danach zum Einsatz in Afghanistan befohlen zu werden.

Es folgten Verhöre, auch mit dem MAD Militärischer Abschirmdienst, warum er in und für die AfD aktiv sei. Schließlich wurde Gnauck vom Dienst „freigestellt“. In der Bundeswehr politisch agitiert hatte er nie.



Ortsverband Schönbuch

Altdorf • Hildrizhausen • Holzgerlingen • Schönaich •
Steinenbronn • Waldenbuch • Weil im Schönbuch

Gnauck warnte vor militärischen Abenteuern der herrschenden Politik in der Ukraine. Die Kriegstreiber heute seien Leute, die vor nicht allzu langer Zeit Militär und Bundeswehr verachtet und kaputtgespart hätten. Die AfD sei die einzige Partei, die für Diplomatie und Frieden eintrete.

Gnauck berichtete von der Arbeit anfangs in den Gemeinden des Kreises und rief die Anwesenden auf, auch im Schönbuch bei der nächsten Kommunalwahl deutlich Flagge zu zeigen. Die AfD müsse insgesamt „jünger“ und „cooler“ werden, rief Gnauck unter Applaus aus.

Abschließend ging Gnauck auf die immer weiter ausufernde Beschneidung von Freiheitsrechten durch den „übergriffigen Staat“ ein. Der Staat hat nicht nur in den letzten zwei Jahren Corona seine hässliche Fratze gegenüber vielen Bürgern gezeigt, sondern betreibe auch mit der Migrationswelle eine Politik gegen das eigene Land.

Eine ausführliche Diskussion und die gemeinsam gesungene Nationalhymne schloss einen informativen Bürgerdialog ab.

Steffen Ernle

AfD-Mitteilung in den Amtsblättern KW3 2023

Systemkollaps auch in Kreiskrankenhäusern und Kliniken

In den lokalen Medien im Kreis (z.B. SZ/BZ, Gäubote) war unlängst zu lesen: „Der Böblinger Landrat Roland Bernhard und die Anbieter von stationärer und ambulanter Pflege übergeben eine Forderungskatalog an Bundes- und Landtagsabgeordnete.“

Laut dem Landrat sollen noch mehr Ausländer ins Land geholt werden (bei zeitgleicher Lockerung der Aufnahmeverfahren), um das Problem zu lösen. Der Kostendruck im Gesundheits- und Pflegebereich durch Inflation und steigende Energiepreise wächst explosionsartig.

Der Eigenanteil für einen Pflegeheimplatz liegt mittlerweile bei 4000 EUR. Laut Frank Wössner von der Samariterstiftung bekommen Zeitarbeiter höhere Löhne als die Stammkräfte, seien aber kaum bereit, etwa Nacht- und Holdienste zu übernehmen, die Zeitarbeit würde daher, so steht es im Positionspapier, zu einer Explosion der Personalkosten führen, aber auch „sozialen Sprengstoff“ bergen, „der sich nachteilig auf die Pflege auswirkt“.

Klaus Jaskolka von der Stiftung Innovation Pflege wird mit den Worten zitiert: „Wir sind mittlerweile in der Situation des Kollapses“.

Aktuell kooperiert der Klinikverbund Südwest, dem die Kliniken im Landkreis Böblingen angehören, mit 60 Leasingfirmen, mit Kosten von bis zu 15 Millionen EUR.

Nicht nur mit der Impfpflicht für das Pflegepersonal, sondern mit mangelnder Flexibilität bei der Anpassung der Arbeitszeiten wird zusätzlich qualifiziertes Fachpersonal verprellt.



Ortsverband Schönbuch

Altdorf • Hildrizhausen • Holzgerlingen • Schönaich •
Steinenbronn • Waldenbuch • Weil im Schönbuch

Die AfD hat seit Jahren in Kreis und Land auf diese Probleme hingewiesen. Vergebens – die Quittung für diese Politik der etablierten Parteien zahlt einmal mehr der Steuerzahler.

Steffen Ernle